

Querpass

FC Germania Enkheim e.V.

Die Zeitung der Germania-Jugend

Nr. 9

4. AUG 2001

FC Germania feiert Geburtstag 90 Jahre Fußball – Motto: Eine starke Gemeinschaft

Der FC Germania 1911 Enkheim e.V. ist 90 Jahre alt! Wieviele Hochs und Tiefs hat der Club schon durchgemacht? Hierzu müßte man mal die Archive durchwälzen, was sich die Redaktion erspart hat. Wichtig ist, dass der Club diese neunzig Jahre besteht und immer durch Menschen geführt wurde, deren Herz am Fußball hing und die ihre Freizeit geopfert haben, damit junge Menschen ihren Sport treiben können. So war es früher und so ist es heute. Und das ist gut so. Und so wird es immer wieder Leute geben, die unentgeltlich (auch heute noch) Aufgaben und Verantwortung übernehmen. Dass unser Club 90 Jahre alt geworden ist, zeugt auch davon, dass die vielen Ehrenamtlichen ihren Job auch gut gemacht haben müssen. Sonst wäre es ja irgendwann einmal schief gegangen.

Auch in der Saison 2001/2002 übernehmen rund 50 Personen ehrenamtliche Aufgaben im Club. Das ist beeindruckend und dennoch sind einige Aufgabenbereiche nicht besetzt oder müssen von anderen in Doppelfunktion übernommen werden. Daran läßt sich ermesen, dass unser Club mit knapp 400 Mitgliedern mit sehr viel (notwendigen) Aufwand betrieben wird.

FC Germania = 15 Teams

Eine Soma, 1. und 2. Seniorenmannschaft und 12 Jugendteams bilden den Club. Eine Übersicht über die einzelnen Teams findet ihr in dieser *Querpass*-Ausgabe. Insgesamt spielen rund 280 Sportler aktiv bei der Germania Fußball, wovon die Jugendabteilung ca. 220 Spieler stellt. Und Guiliana Ziller aus der E2 ist dabei das einzige Mädchen.

Viele neue Gesichter

Mit Uwe Rühl, Lars Holmgren, Richard Löw, Jürgen Hirschlager, Hans Siegl, Ljubomir

Martinovic, Jürgen Schmidt hörten Ende der vergangenen Saison gleich sieben Jugendtrainer auf. Dazu kommt noch Jugendtorwarttrainer Jürgen Trojanowski. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmal für das jahrelange Engagement. Für die erst im März neu gewählte Jugendleitung war es eine schwierige Situation, denn so viele Trainer zu ersetzen, die auch unseren Anforderungen genügen, ist dann doch fast nicht möglich. Trotzdem: es ist gelungen, überall Lösungen zu finden. Und so gibt es viele neue Gesichter, die sich mit hoffentlich genauso viel Engagement und Zuwendung um die Ausbildung unserer jungen Fußballer kümmern werden. Ferruh Malhatun und Ali Oluk übernehmen die E1, Erol Bulut wird die neu formierte F2 trainieren und Alper Doganay und Heinrich Tomczok, beides 1. Mannschaftsspieler, werden als Co-Trainer die Jugendarbeit in der D1 unterstützen. Auch F1-Trainer Christopher Stock bekommt mit Dieter Merget Entlastung. Und unser neuer Jugendsprecher Florian Freytag engagiert sich noch stärker und wird Co-Trainer in der D2. Sehr erfreulich auch, dass unser Kapitän der 1. Mannschaft Ashgar Ali Jaali Co-Trainer unserer B-Jugendmannschaft wird. So wird auch unser neues Saisonmotto „Eine starke Gemeinschaft“ gleich zu Beginn ein Stück weit Realität. Allen wünschen wir einen guten Start und viel Spaß bei der neuen Aufgabe.

Doppelaufgaben übernehmen Wilfried Schaan, der A.-Jugend und D2 trainiert sowie Günther Feige, der neben Bambini noch die Kreisliga-Mannschaft D1 unter seine Regie nimmt. So ist es schlußendlich gelungen, alle Mannschaften wieder mit sehr guten Trainern auszustatten.

QUERPASS wünscht allen Teams eine erfolgreiche Saison 2001/2002.

Der Jugendleiter meint:

Spaßgesellschaft hat sich totgelangweilt !

Fun&Action – in den 90er Jahren der Überbegriff der jungen Generation. Alle gesellschaftlichen Untersuchungen über die Trends bei den jetzt folgenden Generationen zeigen deutlich: Die Spassgesellschaft hat sich mittlerweile totgelangweilt. Die neuen Jugendtrends (siehe Shell-Report) weisen wieder Ansprüche an „sich selbst“ aus und nicht mehr so sehr gegenüber Dritten oder der Gesellschaft. Schon Jugendliche der Jahrgänge 84 bis 86 formulieren für sich selbst Ziele. „Ich will nicht alles machen, aber das was ich mache, will ich erfolgreich und richtig machen“, meint der 15-jährige Kevin M. aus Darmstadt stellvertretend für viele seiner Altersgenossen. Hier liegt ein gravierender Unterschied zur Vorgängergeneration, die eher alles mitnehmen mußte, nichts auslassen wollte und folglich auch schwer etwas zufriedenstellend zu Ende brachte.

Und so zeigen die im Juni veröffentlichten Daten des Landessportbundes wieder einen enormen Anstieg der Mitgliederzahlen auch in den Sportvereinen, denen man doch vor nicht allzu langer Zeit den Tod vorausgesagt hat (zugunsten von kommerziellen Einrichtungen wie Fitneßstudios etc.). Für die Vereine selbst bedeutet

es aber auch, auf den schnellen Wandel reagieren zu können. Mit unserem Jugendarbeitskonzept KaJaK haben wir bereits 1997 diese Moderatoren eingebaut. KaJaK verändert sich ständig und reagiert sehr schnell auf neue Trends. Denn nur das Fundament des Konzeptes ist zementiert, das Haus selbst wird ständig renoviert.

So arbeiten wir auch jetzt wieder daran, den (möglichen neuen) Ansprüchen der Jugendlichen gerecht zu werden. Das bei veränderten Leistungsanspruch im Sport, der Spass am Spiel nach wie vor einen wichtigen Stellenwert einnimmt, setzen wir voraus und das wissen wir. Aber beides ist kein Widerspruch und es läßt sich leicht in Spiel und Training umsetzen. Leichter jedenfalls als vordergründig nur Fun&Action-Schwerpunkte zu setzen und mit eher abgeschwächtem Zuverlässigkeitsdenken der jungen Sportler auskommen zu müssen, was in einem Mannschaftssport ja „tödlich“ sein kann. Und für eines kann ich garantieren: Langeweile wird bei uns im Club wohl kaum aufkommen – wahrscheinlich für Keinen ! In diesem Sinne eine kurzweilige und spannende Saison wünscht Euch allen

Euer Jugendleiter Thomas Hellmeck

Impressum

Querpass ist die Zeitung der Germania Jugend und erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Herausgeber: FC Germania 1911 Enkheim e.V. –Jugendabteilung –

Redaktionsteam: Heike Janke, Marianne Schönberger, Norbert Schönberger

V.i.S.d.P.: Thomas Hellmeck, Florianweg 3, 60388 Frankfurt

Fotos: Heike Janke

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Auflage: 250 Stück

Anzeigenwünsche werden gerne entgegengenommen. Ansprechpartnerin: Heike Janke, Tel. 06109369270

RIED-SOCCER-CUP 2001

Hauptverantwortliche: Norbert Schönberger,
Michael Janke, Heike Janke, Marianne
Schönberger

Nachdem der Ried-Soccer-Cup die letzten Jahre hauptsächlich von Gaby Schöbel und Thomas Hellmeck mit Bravour organisiert und durchgeführt wurde, hat sich dieses Jahr eine völlig neue Crew dieser Aufgabe gestellt.

Obwohl Gaby und Thomas beim Turnier leider nicht (bzw. erst später) anwesend waren, haben Sie uns im Vorfeld ihre Erfahrungen weitergegeben..

Bisher wurde dieses Turnier immer mit internationalen Gastmannschaften durchgeführt.

Wegen der kurzen Vorbereitungszeit haben wir uns dieses Mal jedoch „nur“ für ein nationales Turnier entschieden.

Im nachhinein war dies auch gut so, weil die Organisation doch sehr umfangreich war.

Außerdem spielt der Kostenfaktor eine wesentliche Rolle. So verzichteten wir dieses Mal auf das große Festzelt, weil wir den Platz ein wenig gemütlicher gestalten wollten. So wurden mehrere kleine Pavillions, ein Getränkewagen, Tischgruppen und ein großes „Freßzelt“ aufgebaut.

Vorweg: *Gemütlich-fast familiär-war es auf alle Fälle !!!*

Aber: Der Wettergott war uns leider nicht wohlgesonnen. Er schickte uns Regen und Windböen. So flogen uns einige Pavillions buchstäblich um die Ohren und als Hauptgetränk hätten wir auch mitten im Sommer wohl Glühwein ordern sollen.

Dennoch: Es wurde alles versucht, dieses Turnier trotzdem über die Bühne zu bringen. Die Stimmung wechselte von zu tiefst betrübt bis heiter und sonnig. (Die Sonne ließ sich überwiegend nach Beendigung eines Turniertages blicken).

Fazit: Wir waren zufrieden mit dem Ablauf des Turniers. Dies wurde uns auch von den teilnehmenden Mannschaften bestätigt. Insbesondere waren sie von den zu gewinnenden Preisen begeistert. Diese wären wohl einmalig für einen Verein bzw. Jugendturnier. Trotz der widrigen Umstände gab es keine Beschwerden.

Weitere Infos --- siehe Short-Cut

Schlußwort:

Auch wenn wir des öfteren wegen der Wetterlage geflucht haben und sagten „Noch so ein Turnier – nie mehr“, haben sich die Gemüter später wieder entspannt und wir werden dieses Erlebnis so schnell nicht vergessen und die Herausforderung wohl nächstes Jahr wieder wagen.

Eure Heike Janke

Danke:

Insbesondere an die Eltern der D2 von R.Löw (Freßbude)-die Stimmung war super-, fleißige Helfer (Eltern von Bambinis, F3,F1,E1,E2,D1 und D2) an der Getränke-Kaffee-und Kuchen-Theke, Eheleute Leuchte und Helfer bei der (Tombola) und Bierhannes. Dank der Fürsprache von Horst Semmelbauer und Frau wurden uns sehr gute Konditionen gewährt. Neben den hauptamtlichen Schiedsrichtern bedanken wir uns insbesondere bei Lothar Halbow, Jungschiris, Ferruh Malhatun, Ali Oluk, Norbert Schönberger.

Bei der Turnierleitung haben uns unterstützt: Günther Feige, Uwe Rühl, Wilfried Theis, N. Schönberger.

Ein spezieller Dank gilt Günther Feige, der uns während des gesamten Turniers die nötige Rückendeckung gab und uns zeitweise am Abbruch des Turniers hinderte.

Und Rainer Planz, der während dem gesamten Turnier den Getränkeausschank unter seinen Fittichen hatte und auch sonst bei allen Gelangenheiten eine große Hilfe war.

Sponsoren

Sportagentur Bauer und Hummel-

Sportswaer: Superpreis für D-Jugend
= Bälle, Cooperationsverträge über 3000,-DM, 2000,-DM und 1000,-DM und Trikotsatz für den Sieger E-Jugend

Restaurant San Han: Einen Pokal

Elektro-Hertz: Einen Pokal

Herr Pech, Herr Best: Geldspenden

FES-Ffm.; Tombolapreise

HL-Markt (Triebstr.): Einkaufsgutscheine

ARISEMA: Blumengestecke

1.Mannschaft: Gutscheine für Opel-Zoo, Mannschaftstrikot und einen Ball

Sonnenapotheke diverse Preise

(Barbarossastr.)

Hessen-Center

Form Exklusive

Tee-Geschwender

E-Plus

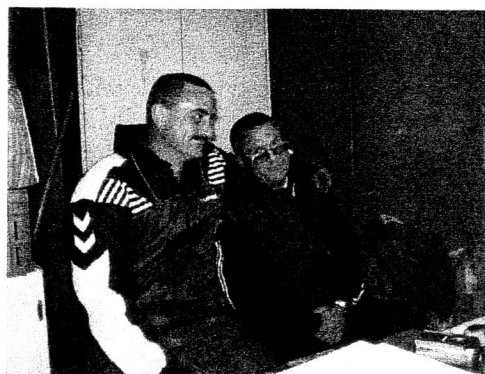
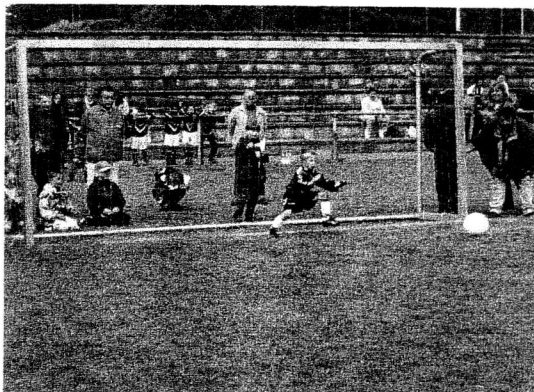
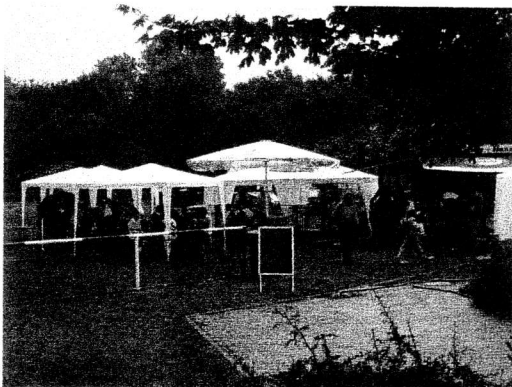
Toom-Markt

} diverse Tombolapreise

Darüber hinaus danken wir auch den Eltern, die wieder einmal die Durchführung der Tombola sicherten.

Ried – Soccer – Cup 2001

...ein Blick genügt...!!!!



Saison 2001/2002: Alle Teams und alle Spieler

Umfrage-Ergebnisse, Trainermeinungen und Prognosen

A-Junioren: Stark wie nie !

Spielerkader: Payam Emdadi, Kai Erbguth, Max Feldes, Florian Freytag, Felix Lange, Klaas Lohre, Franjo Novosel, Mohamed Oukouis, Simon Winkler, Michael Wolf, Kevin Buford, Guiseppe Casalicchio, Tobias Goll, Philipp Halbow, Michael Krause, Steffan Trautner, Marco Mazza, Alex Naschenweng, Max Sauer, Christian Krüger

Abgänge: Steffen Koch, Dominik Naschenweng, Frank Wittmann, Sascha Reinhardt, Alessandro Bellanti, Julien Halbow, Steffen Wenthe, Saeed Khodabakhsh (alle Seniorenbereich)

Zugänge: Marco Mazza (wieder angefangen), Felix Lange, Tobias Goll (zurück aus USA), Franjo Novosel, Florian Freytag, Mohamed Oukouis, Payam Emdadi und Max Sauer (alle eigene B-Jugend), Christian Krüger

Trainer: Wilfried Schaan

Betreuer: N.N.

Spielklasse: Kreisliga

Situation: Die A-Jugend spielt fast in der gleichen Besetzung wie letztes Jahr und hat sich noch verstärkt. Der besondere Reiz: Auch in der Saison danach kann das Team weitgehend noch zusammenspielen, so dass ein Aufstiegsplatz zur Bezirksliga das große Motivationsziel sein müßte.

Favoriten: In dieser Spielzeit scheint es keine eindeutigen Favoriten zu geben. Die

Umfrage sieht aber Aufsteiger BSC19 in einer starken Rolle. Geheimfavorit: FC Germania Enkheim

Trainer meint: Ziel ist Qualifikationsplatz zur Bezirksliga-Aufstiegsrunde

Querpass-Prognose: Wir schicken ein Top-Team ins Rennen. Wenn die Mannschaftsdisziplin stimmt und die Defensive sich stabilisiert, wird es einen Platz unter den ersten drei geben.

B-Junioren: Hungrig

Spielerkader: Tobias Bahn Müller, Karim Bouatra, Matthias Enz, Leon Feldes, Robert Feldes, Alex Flier, Konstantin Grauberger, Marc Herrmann, Pascal Herrmann, Stefan Lang, Michael Lech, Paul Rinner, Antonio Russo, Patrick Schwab, Christian Stolzki, Tim Tischer, Antonio Vella, Jordi Wieprecht, Kevin Naumann, Steffen Wilhelm, Severin Schad, Metin Ciney, Martin Sängler

Abgänge: Sascha Siegl, Vincenzo Gueli, Rimbart Wenning, Christian Hummel, David Kemptner, Ogeyen Kolovic, Harun Kurt, Jonas Pischzan (alle aufgehört) Franjo Novosel, Florian Freytag, Mohamed Oukouis, Payam Emdadi und Max Sauer (eigene A-Jugend)

Zugänge: Matthias Enz, Leon Feldes, Robert Feldes, Marc Herrmann, Pascal Herrmann, Paul Rinner, Antonio Russo, Patrick Schwab, Christian Stolzki, Tim Tischer, Kevin Naumann, Steffen Wilhelm, Martin Sängler (alle eigene C-Jugend)

Spielklasse: Kreisliga

Trainer: Thomas Hellmeck

Co-Trainer: Ashgar Ali Jaali

Betreuerin: Manuela Herrmann

Situation: Ein großer Spielerkader mit Klassefußballern. Für den Trainer keine leichte Aufgabe, alle Spieler bei Laune zu halten. Andererseits: Bei so vielen gleichwertigen Spielern steht der Mannschaft eine erfolgreiche Saison in der vielleicht stärksten Kreisliga Hessens bevor.

Favoriten: Es gibt drei Topfavoriten: Viktoria Preußen, Blaugelb und Oberrad 05 (wenn die nicht aufsteigen). Auch Aufsteiger TSG Niederrad, die sich verstärkt haben sollen, wird eine gute Rolle zugetraut. Uns gibt man in der Umfrage keine Chance. Schau'n wir mal !

Trainer meint: Zum ersten Mal gibt es für mich kein Saisonziel. Schnell formulierte Ziele wie „Meister werden“ oder „vorne mitspielen“ sind sinnlos, weil die Langfristigkeit einer Saison so viele Unwägbarkeiten in sich birgt. Wir werden unser sportliches Ziel jede Woche neu definieren und für dieses Ziel trainieren. Alles was ich weiß, ist, dass ich eine kreisligataugliche Mannschaft habe, die ganz oben landen kann. Aber das haben 6 bis 7 andere Vereine auch. Es wird ein knallhartes Titelrennen mit „Herzschlagfinale“.

Querpass-Prognose: Eine total ausgeglichene Kreisliga macht eine Prognose fast unmöglich. Bis auf Aufsteiger Makkabi, die als Absteiger Nr. 1 genadelt werden, und Rödelheim, kann jeder jeden schlagen. Wie schnell finden sich unsere 12 Spieler, die aus der C-Jugend hinzustoßen, in der neuen Altersklasse zurecht ? Wenn sich diese Frage positiv beantwortet, steht der B-Jugend eine große Saison bevor.

C1-Jugend: Aufstieg als Aufgabe

Spielerkader: Sascha Beyer, Patrick Patzig, Toni Buric, Savas Erinc, Patrick Höde, Michael Höhne, Fabian Jakob, Moritz Lange, Alexander Schmidt, Kolja Volkmar, Patrick Jackson, Danilo De Nuccio

Trainer: Mario Kahlhofen, Klaus Marchevka

Betreuer: Frank Höde

Spielklasse: Kreisklasse

Abgänge: Marco Kahlhofen, Yanek Marchevka, Marc Rus, Benjamin Binz (FSV)

Zugänge: Danilo De Nuccio (Spvgg Fechenheim)

Situation: Das starke 87er Team ist durch den Weggang von gleich 4 Spielern stark gerupft worden. Trotzdem: Der Kern der Mannschaft ist so stark, dass die Jugendleitung dem Team die Aufgabe erteilt, den Aufstieg anzupacken. Die Mannschaft wird auf jeden Fall ganz oben mitspielen. Ob es dann zum Titel reicht, hängt auch ein bißchen vom Glück ab.

Trainer meint: Wir haben gute Spieler verloren. Umsomehr werden wir uns reinknien !

Favoriten: SG 28, Niederursel, Goldstein und Germania Enkheim werden laut Umfrage ganz vorne erwartet.

Querpass-Prognose: Das Problem ist, dass die Kreisklassen seit einigen Jahren stärker besetzt sind, als die Kreisliga. ES wird auch dieses Jahr wieder so sein, dass der einzige Aufstiegsplatz von 4 bis 5 Teams hart umkämpft ist. Da darfst Du maximal ein, vielleicht zwei Spiele verlieren, um Meister zu werden – sonst bist Du weg vom Fenster. Unser Team wird zu den 4 bis 5 Mannschaften gehören, den Rest wird man sehen.

C2-Jugend: Jetzt Entscheidendes lernen

Spielerkader: Adnan Begovic, Adin Beslic, Daniel Don, Samir Hadrovic, Sebastian Krück, Tobias Litschko, Stefan Müller, Yusuf Samiri, Marcel Walbert, Dennis Weil, Sebastian Weis, Adel Causevic, Marco Greco, Benjamin Janjic, Marcel Walbert, Michael Müller, Adin Beslic, Yusuf Samiri, Kevin Kalbhenn,

Spielklasse: Kreisklasse

Favoriten: Eindeutiger Favorit ist SV Sachsenhausen

Abgänge: Singh, Amandeep, Philipp Wöll, Jan Bannenberg (aufgehört)

Zugänge: Adel Causevic (angefangen)

Trainer: Dirk Müller-Mamerow

Betreuer: N.N.

Situation: Seit Jahren nimmt das Team immer wieder Neuanfänger auf und hat viele Spiele verloren. In dieser Saison geht es darum Entscheidendes hinzuzulernen – und zwar für jeden Einzelnen. Deshalb binden wir die C2 schon ein Stück weit an den 87er Jahrgang der C1 an, damit eine Zusammenführung leichter wird.

Trainer meint: Als überwiegend jahrgangsalteres Team werden wir mithalten können. Wichtig ist, dass die Spieler dazulernen – dies ist wichtiger als der Tabellenplatz.

Querpass-Prognose: Die C2 wird einen Mittelplatz belegen, weil sie fast komplett im älteren Jahrgang spielt.

C3-Jugend: Teamgeist versetzt Berge

Spielerkader: Kristof Wied, Kenan Cetinkaya, Filippo Ferrara, Steffen Klenk, Patrick Lindemann, Marco Moreira, Robin Halbow, Sascha Günther, Farid Bouatra, Julian Merz, Markus Ullrich, Darius Greulich, Alan Koernaliev, Francesco Russo, Genario Russo

Spielklasse: Kreisklasse

Favoriten: Viktoria Preußen, Blaugelb

Abgänge: Johannes Schmidt, Tobias Geerk (SG Rosenhöhe) Andreas Herrmann (FSV)

Zugänge: Mahmut Tanriverdi (FV Heilsberg), Paul Höhn (SpVgg Fechenheim)

Trainer: Lothar Halbow

Co-Trainer: Julien Halbow

Betreuer: N.N.

Situation: Zwei Spieler verloren und dennoch: Trainer Lothar Halbow hat eine eingeschworene Gemeinschaft. Der Teamgeist ist vorbildlich und versetzt ja bekanntlich Berge.... Abwehrchef Darius Greulich wird die Führungsrolle im Team annehmen und die Mannschaft zu Erfolgen führen. In dieser Gruppe kann auch Platz drei oder vier zum Aufstieg reichen. Das wird spannend.

Favoriten: Viktoria Preußen, Blaugelb

Trainer meint: Platz drei bis fünf werden wir erreichen.

Querpass-Prognose: Die C3 wird in ihrer Gruppe eine Platz unter den ersten drei erreichen. Und wenn sie richtig Gas geben – in jedem Spiel – ist die Meisterschaft drin. Entscheidend wird sein, ob Viktoria Preußen und Blaugelb niedrigergerungen werden können.

D1-Jugend: Kreisliga diesmal besonders reizvoll

Spielerkader: Baris Savsa, Tom Weis, Lucas Haas, Alexander Keidel, David Irrera, Andre Gröber, David Heinen, Hashim Ahmed, Max Gimbel, Jonas Fink, Christian Wieprecht, Niklas Binz, Markus Metzger, Tolga Cetin, Mehmet Bulut

Spielklasse: Kreisliga

Favoriten: keine eindeutigen Favoriten, 6-7 Teams werden vorne erwartet.

Zugänge: Mehmet Bulut (FSV Frankfurt)

Abgänge: Jens Roth (aufgehört)

Trainer: Günther Feige

Co-Trainer: Alper Doganay, Heinrich Tomczok

Betreuerin: Claudia Rauch-Irrera

Situation: Erstmals gibt es in der D-Jugend auch eine Bezirksliga, d.h. die Kreisliga verliert ihren Status als höchste Spielklasse und es gibt Qualifikationsplätze zur Bezirksliga. Die ersten beiden nehmen an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga teil. Unsere Jungs bekommen erstmals mit Günther Feige einen neuen Trainer. Und der hat in der Vergangenheit schon viele Meisterschaften mit seinen Teams geschafft.

Trainer meint: Was ich weiß, ist, dass wir läuferisch unbedingt zulegen müssen um auch das Zusammenspiel zu stärken. Wenn das schnell gelingt, ist ein guter Mittelplatz drin.

Querpass-Prognose: Die Mannschaft ist stark und wird eine Rolle im vorderen Drittel spielen. Ob es zum ganz großen Wurf reicht, muss man abwarten.

D2: Siegen lernen !

Spielerkader: Max Theis, Dennis Müller, Levent Altunel, Markus Leuchte, Zino Schaan, Paul Fleckenstein, Tobias Orth, Aljoscha Richter, Younes Salahdine, Aljoscha Ziller, Osvaldo Arminucci, Amir Begovic, Davide Vella, Antonino Casalicchio, Florian Mndl, Serhat Parlak

Abgänge: Sascha Martinovic, Alexander Digic (FSV)

Zugänge: Aljoscha Ziller, Anotonio Casalicchio, Serhat Parlak (alle aus ehem. D1)

Spielklasse: Kreisklasse

Favoriten: Favoritenstellungen nehmen die beiden einzigen D1-Teams in der Gruppe ein: Unio Niederrad und TSG 51. Auch Oberrad/2 wird stark eingeschätzt.

Situation: Die Mannschaft hat eine ganz schwere Saison hinter sich. Als E1 in der Kreisliga hatte man sehr viele Niederlagen zu verkraften. Jetzt aber gilt es, das Siegen zu lernen.

Trainer: Wilfried Schaan

Co-Trainer: Florian Freytag

Betreuer: Thomas Leuchte

Trainer meint: Schön spielen kann die Mannschaft schon; jetzt wollen wir auch erfolgreich spielen lernen und viele Spiele gewinnen.

Querpass-Prognose: Die Mannschaft wird jetzt zusammenwachsen und eine gute Rolle in ihrer Gruppe spielen. Platz 4 bis 6 am Ende der Saison.

E1: Wiederaufstieg ist möglich

Spielerkader: Andrew Begley, Charles Benton, Leon Fryszer, Mathias Kamenjasevic, , Yannick Klenk, Dominik Rajcevic, Andre Rühl, Stefano Sborzacchi, Kin Yeung, Fathi Türkmen, Ferhat Uysal, Hasan Karan, Erdoan Mustafa, Mike Blau, Ali Savsa,

Spielklasse: Kreisklasse

Favoriten: Eine sportlich extem starke Gruppe, mit den Topfavoriten Eintracht/2, Seckbach und Fechenheim. Aber auch unser Team wird dreimal als Favorit genannt. Allgemein wird erwartet, dass, außer FV Hausen, jeder jeden schlagen kann.

Situation: Ein Team, das schon seit Jahren zusammenspielt. Erstmals bekommt die Mannschaft neue Trainer, nachdem Uwe Rühl und Lars Holmgren aus zeitlichen Gründen aufhören mußten. Die Mannschaft ist stark genug, ganz vorne mitzuspielen und vielleicht den Wiederaufstieg in die Kreisliga zu schaffen.

Trainer: Ferruh Malhatun

Co-Trainer: Ali Oluk

Betreuerin: Dagmar Rühl

Trainer meint: Ich muß meine Mannschaft erstmal kennenlernen und das zweite ist, wir wollen weiterhin dazulernen. Wenn wir uns dabei gut plazieren, ist das erfreulich.

Querpass-Prognose: Die Gegner bieten allesamt gute Teams. Und das ist sportlich reizvoll. Die Mannschaft wird Samstag für Samstag alles geben müssen, wie die Gegner auch, um zu gewinnen. Wer über die gesamte Saison den größten Siegeswille aufbringt, wird vorne sein. Es wird eine spannende Saison.

E2: Selbstbewußt aufs Großfeld

Spielerkader: Alexander Schier, Kevin Schönberger, Benedikt Weber, Lucas Wöll, Florian Vincent, Alexander Jäkl, Alexander Segesser, David Schiederig, Yunus Samiri, Marcel Planz, Maximilian Krebs, Steffen Janke, Murat Bulut, Giuliana Ziller, Julian Walz, Deniz Delen

Spielklasse: Kreisklasse

Favoriten: Mit Heddernheim und SG28 werden zwei E1-Teams als haushohe Favoriten gehandelt. Aber auch Enkheim/2 und Oberrad/2 zählen durchaus zum erweiterten Favoritenkreis.

Situation: Vom Kleinfeld aufs Großfeld – da gibt es meist immer mal Probleme. Davon wird auch die E2 nicht verschont bleiben. Wichtig ist jetzt, dass alle Spieler auf einem gleichmäßigem Niveau, was die fußballtechnischen Fertigkeiten betrifft, ankommen. Dann haben wir wieder ein ganz, ganz starkes Team.

Trainer: Michael Janke

Co-Trainer: Norbert Schönberger

Jungtrainer: Robin Halbow

Betreuerinnen: Heike Janke, Marianne Schönberger

Trainer meint: Ich erwarte schon, dass wir mit dieser Mannschaft ganz vorne mitspielen

Querpass-Prognose: Mit Sicherheit auch ein starkes Team auf dem Großfeld. Die Mannschaft hat in den letzten zwei Jahren soviel Selbstbewußtsein getankt, dass sie am Ende auch wieder ganz vorne in der Tabelle zu finden sein wird. Querpass-Tipp: 3. Platz am Ende der Saison *haben wir erreicht*

F1: Stocky's Team

Spielerkader: Michael Caspary, Merlin Koch, Maximilian Lehr, Maximilian Mattheis, Jan Rausch, Arne Reichel, Fabio Rosini, Reda Salahdine, Erik Wille, Jonas Göbel, Philip Bauscher, Nico Merget, Felix Vaz-Bassing, Aman Turuspek Ulu, Aykud Tanriverdi

Zugänge: Aykud Tanriverdi (FV Heilsberg)

Situation: Der 93er Jahrgang wurde letzte Saison neu zusammengestellt. Stocky's Team hat schon einiges drauf. Und das wird dazu führen, dass viele Erfolge zu feiern sein werden. Aber an erster Stelle steht: Dazulernen !

Trainer: Christopher Stock

Co-Trainer: Dieter Merget

Jungtrainer: Moritz Lange

Betreuerinnen: Beate Rosini, Kirstin Dünkler-Reichel

F2: Eine neue Mannschaft: Der 94er Jahrgang !

Spielerkader: Tobias Weil, Robin Wagner, Marvin Urban, Marcel Schmidt, Kourosch Greulich, Andreas Flier, Valeri Houbtchev, Birol Bulut

Situation: Wieder stellen wir eine Jahrgangsmannschaft zusammen. Vielleicht ist es einmal mehr der Start für ein sehr erfolgreiches Team.

Trainer: Erol Bulut

Co-Trainer: N.N.

Betreuer: N.N.

BAMBINI: Günther Feige's Talentschuppen

Spielerkader: Lukas Hüwener, Christoph Pröger, Pedro Vaz-Bassing, Marvin Strenger, Kevin Kunzmann, Luca Rosini, Yannick Sauer, David Süßenberger, Niklas Beyer, Manuel Leuchte, Ibrahim Samiri, Tim Wagner, Lennart Weber, Niels Bauer, Ivan-Ivi Bogdanovic, Paul Benedict Florian, Eric Krüger, Luca Rosini, Mark Wille und viele, die noch reinschnuppern und noch nicht angemeldet sind.

Situation: Aus Günther Feige's Talentschuppen wachsen Jahr für Jahr neue Jahrgangsteams. Die Grundlagen legt unser Bambini-Trainer.

Trainer: Günther Feige

Jungtrainer: Marco Kahlhofen

Generationswechsel !

Vertrauen in junges Team – Reizvoller Amateurclub

25 Spieler unter 21 Jahren sind im Kader der zwei Seniorenteams. Davon hat der größte Teil das Kicken in der Jugendabteilung der Germania gelernt. Und so soll es auch sein: Statt für teures Geld Spieler, die meist auch nicht besser sind, einzukaufen, dem eigenen Nachwuchs eine Chance geben. Dieses Konzept hat vor mehr als drei Jahren bei der Germania Einzug gehalten. Dazu paßt auch, dass man mit Horst Menje einen Trainer gefunden hat, der sich überhaupt nicht scheut, junge Spieler ins Team einzubauen. „Wichtig ist aber, dass die Mischung zwischen alt und jung stimmt“, weiß Horst Menje, der von Beruf Lehrer ist. So war es ihm wichtig, dass er mit Kapitän Asghar Ali-Jaali, Hans Schäfer, Thorsten Werner und Adnan Demirovic ganz erfahrene Spieler gehalten werden

konnten und zudem mit Oli Böff, nach über einem Jahr Verletzungspause, ein weiterer Spieler, der integrieren kann, zum Kader hinstößt. Ali-Jaali, Böff und Werner haben übrigens auch in der Germania-Jugend gespielt. „Wenn alle richtig mitziehen, haben wir eine starke Bezirksliga-Mannschaft zusammen“, ist Horst Menje überzeugt. Aufgrund des geringen Durchschnittsalters des Kaders ergibt sich logischerweise auch ein enormes Entwicklungspotenzial, das sich in der Reservemannschaft fortsetzt. Für viele junge Fußballer wird die zweite Mannschaft zum Sprungbrett. All das trägt dazu bei, dass sich der FC Germania Enkheim langsam aber sicher zu einem der reizvollsten Amateurclubs im Frankfurter Osten entwickelt.

Spielerkader: Ali Jaali, Amorim, Bellanti, Bidmann, Bingemer, Böff, J. De Paz, A. Demirovic, J. Demorovic, Stewart, Deumlich, Doganay, Eifert, Farley, Fatum, Grebe, J. Halbow, Hellmeck, Hess, Höfler, Holmgren, Kahrmanovic, Kemmerling, Kesinovic, Khodabakhsh, Klemann, Koch, Kopp, Kurz, Lieb, Naschenweng, Parwaiz, Reinhardt, Sancak, Sauer, Schäfer, Schmidt, Schulz, Sendelbach, Sobotzik, Stock, Tatligün, Tiedemann, Tomczok, Wenhe, Werner, Wittmann, Zorn

Abgänge: Fuchs, Budenz, M. de Paz, Klein, Salamon, Debrier, Hayta, Hantusch

Zugänge: Wittmann, Sobotzik, Sendelbach, Reinhardt, Naschenweng, Koch, Hellmeck, J. Halbow, Bellanti, Khodabakhsh, Wenhe (alle eigene Jugend) Amorim, Deumlich, Fatum, Holmgren, J. Demorovic, Stewart

Spielklasse: Bezirksliga

Favoriten: Viktoria Preußen, SV Hedderheim, KSV Bosnien

Trainer: Horst Menje

Co-Trainer: N.N.

Situation: Das erste Jahr Bezirksliga wurde gemeistert. Es ergibt sich die Frage: Will man sich in der Bezirksliga „nur“ etablieren oder will man mehr? Die Liga ist sehr ausgeglichen, jeder kann jeden schlagen. Trainer Horst Menje hat viele gleichwertige Spieler und die Qual der Wahl. Aber die Saison ist lang und jeder der leistungsmäßig überzeugt wird, die Chance bekommen.

Trainer meint: Das zweite Jahr nach dem Aufstieg ist meist schwerer. Aber als Trainer möchte ich immer, dass meine Mannschaft oben mitspielt. Das ist reizvoll und macht mehr Spaß.

Querpass-Prognose: Das Team ist jung, hat aber eine hohe Qualität. Wie gut die Mannschaft abschneiden wird, hängt im wesentlichen davon ab, ob es gelingt, sich Spiel für Spiel zu konzentrieren und mit Mut und Siegeswille zu spielen. Dann ist auch eine dicke Überraschung möglich. Querpass-Tipp: 4. Platz am Ende der Runde, weil man zwar die „Großen“ schlägt, aber gegen die „Kleinen“ immer mal wieder patzt.



Ein Teil der „Neuen“ bei den Senioren: Fatum, Stewart, J. Demorovic, Amorim, D. Naschenweng, A-Jugend Torwart A. Naschenweng, Timo Eiffert

Short-Cut

Germania-Jugend international

Abschlussfahrten standen im Mai wieder auf dem Programm. Die A-Jugend vergnügte sich im italienischen Rimini - mal ganz ohne Fußball. Die B-Jugend nahm in Holland an einem internationalen Turnier teil und wurde Dritter von 10 Teams. Auch die C1 holte in Mulhouse/Frankreich von 16 Teams den 5. Platz und die C2 ebenfalls in Holland von 14 Teams den 7. Platz. D1 und D2 fuhren nach Stamsried im Bayrischen Wald. Dabei durfte die D1 das Vorspiel beim Regionalliga-Spiel Jahn Regensburg gegen Kickers Offenbach bestreiten.

A- und B-Jugend halten Kreisliga

Beide Juniorenteams, überwiegend im jüngeren Jahrgang angetreten, haben den Klassenerhalt geschafft. Der A-Jugend gelang sogar dabei das Kunststück, mit 10 B-Jugendlichen diese schwierige Saison zu spielen. Und die B-Jugend ärgerte Kreisligameister FSV Frankfurt. Das Meisterteam konnte nur Germania Enkheim nicht schlagen. Im Hinspiel siegten unsere Jungs sensationell 6 : 5 und im Rückspiel kam der FSV über ein 1 : 1 nicht hinaus.

F1 im Minicup ohne Glück

Unser 92er Jahrgang hatte im 1822-Mini-Cup kein Glück und schied in der Vorrunde aus. Schade, hatte man doch eine Woche zuvor Eintracht Frankfurt keine Chance gelassen und 4 : 2 geschlagen. Aber solche Turniere haben ihre besonderen Gesetze. 200 DM für die Mannschaftskasse gab's trotzdem. Ein kleiner Trost.

Alle Wetter: Ried-Soccer-Cup 2001

Widrige Bedingungen beim RSC: Regen, Sturm, Kälte. Und trotzdem: Die Crew hat es geschafft, trotz dieser Bedingungen ein Klasseturnier hinzukriegen. QUERPASS sagt DANKE an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

SUPER: Neuer Hartplatz !

Der Hartplatz wird neu gemacht. Das Wichtigste: Er bekommt eine Sprengleranlage verpasst, damit gewässert werden kann, wenn's staubt. Dankeschön, Stadt Frankfurt!

Zwei Platzverweise

In der Saison 2000/2001 gab es unter allen Jugendteams nur zwei Platzverweise. Beide in der Vorrunde. Einerseits sind das zwei zuviel, andererseits ist es doch bei rund 280 Spielen keine schlechte Bilanz.

Mitgliederrekord !

Die Jugendabteilung konnte in der Saison 2000/2001 einen neuen Mitgliederrekord melden. 241 Jugendliche und Kinder kickten in der Rückrunde bei der Germania gegen den Ball. Zwei Teams wurden im Winter neu gemeldet (Bambini 2 und F3).

D1 mit starker Rückrunde

Erst in der Rückrunde wachte unser 88er Jahrgang richtig auf. Selbst Eintracht Frankfurt hatte Mühe, unsere Jungs nieder zu ringen (0 : 2). Schade, hätte die Vorrunde genauso ausgesehen, wäre man ganz oben in der Tabelle gelandet.

D2 erreicht Endspiel im RSC 2001

Ein Husarenritt veranstaltete die D2, unser 89er Jahrgang. Richard Löw's Team konnte nur im Endspiel gestoppt werden, erreichte den zweiten Platz und platzierte sich noch vor der D1, die im Halbfinale unterlag und Dritter wurde.

Nochmal: Ried-Soccer-Cup 2001

Trotz miesem Wetter gute Kasse: 2102,52 DM konnten für die Jugend erwirtschaftet werden. Je 120,00 DM gehen an die Mannschaftskassen der 8 Teams, die die Kaffeetheke organisiert haben.

Neue Jugendsprecher

Gibt's Probleme oder Wünsche? Auch die neuen Jugendsprecher Florian Freytag, Tobias Bahn Müller und Kevin Naumann sind Ansprechpartner für Euch. Sie gehören zur Jugendleitung und entscheiden über die Jugendarbeit im Club mit.

Demnächst: Schaukästen neu!

Die Schaukästen werden überarbeitet. Demnächst findet Ihr Fotos aller Teams, Trainer und Betreuer im Schaukasten. Bitte aktuelle Bilder an Heike Janke.

Fußballschuhe zum halben Preis

Bei der Sportagentur Bauer gibt's für die Germania-Spieler zum Saisonauftakt alle vorrätigen hummel-Fußballschuhe zum halben Preis. Aber nur solange der Vorrat reicht. Siehe auch Anzeige in dieser Ausgabe. Mitgliedsausweis vorzeigen!

Neu, Neu, Neu !!!

Für 3000 DM neue Bälle, für 5000 DM neue Trikots für B, E1, C3, hat die Jugendleitung zur neuen Saison angeschafft. Eine Investition in die neue Saison!! Das Trikotdesign wird umgestellt.

Letzte Meldung 1: Noch ein neuer Co-Trainer

C3-Trainer Lothar Halbow freut sich: Mit Sascha Jacobasch hat er noch einen neuen Co-Trainer für sein Team. Na, wenn das nichts wird.

Letzte Meldung 2: A-Jugend mit Paukenschlag!

Das 1. Vorbereitungsspiel der A-Jugend endete mit Paukenschlag: 3 : 1-Sieg gegen Bezirksligisten Oberrad 05. Und das noch ohne einige wichtige Spieler wie Philipp Halbow, Michael Wolf, Tobias Goll, Kai Erbguth, Max Feldes oder Franjo Novosel. Das macht Laune auf mehr!

Sportagentur Bauer bietet Germania-Spielern zum Saisonauftakt:

50 % auf hummel-Fussballschuhe!

Nur solange Vorrat reicht!

(Mitgliedsausweis vorlegen)

Sportagentur Bauer, Am Weißen Turm 9, 60388 Bergen

Vielen Dank unseren Sponsoren!!!

S + K Schäfers OHG

Bieberer Straße 262

MAINOVA

Strom Erdgas Wärme Wasser



Dino

Barbarossastraße
Ecke Westpreußenstraße 7
60388 Frankfurt/Main
Telefon 0 61 09 / 3 55 15

Öffnungszeiten:

Täglich

12⁰⁰ - 14³⁰ und 17³⁰ - 24⁰⁰ Uhr



SCHLÜSSELDIENST
UND SICHERHEITSTECHNIK
INSCHIED + RIJS GBR

BORSIGALLEE 26
HESSEN-CENTER
60388 FRANKFURT AM MAIN

TELEFON (0 61 09) 36 91 67
TELEFAX (0 61 09) 36 91 68

MOBIL (01 72) 6 93 83 91

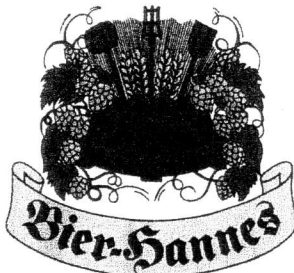
WOLFRAM LINSCHIED

RFS

You name it we do it

Keller & Kalmbach

Schrauben & Werkzeuge



Frankfurter Kleinbrauerei
Hanauer Landstraße 568



Ein Besuch lohnt sich

Hummel

>>> the name of the game <<<

Sportagentur Bauer

☎ 06109 - 72200

ontour transport service

Zollservice / Transport & Logistik

Vincent Pech

Geschäftsführer

ontour transport service GmbH

Cargo City Süd, Geb. 537

60549 Frankfurt/Main-Flughafen

E-mail: ma@ontour-fra.de - <http://www.ontour-fra.de>

Telefon: (0 69) 69 80 52 12 u. 69 05 49 91

Telefax: (0 69) 69 38 92

Autotelefon: 01 72 / 6 66 44 74

JAN DE RIJK

LOGISTICS
Deutschland G.m.b.H.

Dieter Best
Office Manager

Cargo City Süd, Building 537
Room 1.43 / 1.45, 60549 Frankfurt/Main
Tel.: +49 69 6980930, Fax: +49 69 69059087
Mobile: +49 172-6143660

transport · distribution · warehousing



Alles Gute vom Apfel. Alles Gute von



AUTOHAUS 'MUCK'
VILBELER LANDSTRASSE

HERZ ELEKTRO
IM HESSEN CENTER